

München, 18. Dezember 2017

KPA Kunststoff Produkte Aktuell am 20. und 21. März 2018 in Ulm
Rund 70 Aussteller präsentieren Messebesuchern 2018 branchenübergreifend die Vielseitigkeit in der Kunststoffproduktion. Die Online-Registrierung für kostenfreie Besuchertickets ist freigeschaltet.

So kompakt an einem Ort und gleichzeitig so umfassend in ihrer Bandbreite bekommt man die Einsatzmöglichkeiten moderner Kunststoffe wohl nirgends sonst zu sehen: Von Automotive über Verpackung, von Möbelbau und Beleuchtung bis Medizintechnik, bis hin zu Haushalts- und Elektronikwaren treffen auf der **KPA Kunststoff Produkte Aktuell am 20. und 21. März in Ulm** erneut Einkäufer und Zulieferer aus Branchen zusammen, die eines gemeinsam haben: Sie verwenden oder verarbeiten Kunststoffprodukte. Messebesucher erwartet bei dieser zweiten KPA in Ulm ein noch größeres Angebotsspektrum als im Vorjahr. Die Anzahl der Aussteller in der vergrößerten Halle ist von 47 im letzten Jahr auf aktuell 69 gestiegen. Damit ist die Messe fast ausgebucht.

„Die KPA zieht qualifizierte Fachbesucher aus dem gesamten innovativen Industriecluster der Region an. Besonders für Konstrukteure, technische Einkäufer, Designer und Entscheidungsträger bietet die KPA einen gebündelten Überblick“, bringt Petra Ziegler, Leiterin der Messeorganisation, die Erfolgsfaktoren auf den Punkt. Thomas Werts, Produktbereich Kälte, BSH Hausgeräte GmbH hat die KPA bei seinem Besuch 2017 überzeugt: „Die Spezialmesse für Kunststoffprodukte kam bei uns wirklich gut an. Die Atmosphäre war inspirierend und zukunftsweisend. Durch die kurzen Anfahrtswege in die Region konnten sich die verschiedenen Abteilungen ausführlich bei den Ausstellern informieren. Zur nächsten KPA-Messe kommen wir auf jeden Fall wieder.“ Auch Heinz Reinhardt, Procurement Daimler Buses, Manager Interior, EvoBus GmbH wird die KPA in Zukunft gerne wieder besuchen: „Die Möglichkeit in der Region einen Überblick über Neuerungen der Kunststoffbranchen zu bekommen, haben wir gerne angenommen. Besonders gefallen hat uns die zwanglose Atmosphäre in der wir wirklich interessante und gute Gespräche führen konnten. Wir sind auch überzeugt, dass Unternehmen aus der Kunststoffbranche im Raum Ulm, die bei dieser ersten Veranstaltung nicht dabei waren, aufgrund der Mund zu Mund Propaganda, beim nächsten Mal dabei sein werden“, so Reinhardt.

Viele namhafte Unternehmen haben sich erneut Plätze auf der KPA gesichert, darunter: Carl Haas GmbH, CosMed GmbH & Co KG, AL-KO Alois Kober GmbH, Ninkaplast GmbH, Klaus Kunststofftechnik GmbH, Dotherm GmbH & Co. KG, sudhoff Technik GmbH, Polymold GmbH & Co. KG, bsb-bentlage GmbH & Co. KG und viele mehr. Doch auch immer mehr Neuzugänge wie Senoplast Klepsch & Co. GmbH, Ferdinand Stückerjürgen GmbH & Co.KG, Schenk & Schmidt Werkzeugbau GmbH oder Reiff Technische Produkte GmbH wollen die Vorteile der regionalen Branchenplattform im kommenden Jahr für sich nutzen.

presse INFORMATION

© Shutterstock | iPhoto

Weitere Informationen stehen unter www.kpa-messe.de bereit, hier wird es auch einen laufend aktualisierten Hallenplan geben.

Mit dem **Code kpa-18pdfth** ist es ab sofort möglich, sich online auf der Messeseite zu registrieren und so ein **kostenloses Besucherticket** zu erhalten.

KPA Logo



Ausstellerfoto: „Kaffeeautomat mit lackierter Kunststoffverkleidung“



© Ninkaplast GmbH

KPA Produktdisplays



© Carl Hanser Verlag

Ausstellerfoto: „Brita Marella Kannen“



© CosMed GmbH & Co KG

Abdruck honorarfrei – Belegexemplar/Beleglink erbeten.

Veranstaltungsort:

Messe Ulm
Böfinger Straße 50
89073 Ulm
Halle 7

Öffnungszeiten: 20. März 2018: 9:00 – 17:00 Uhr
21. März 2018: 9:00 – 16:30 Uhr

Eintrittspreis: Tageskarte: 15,- Euro inkl. MwSt bei Kauf vor Ort. Kostenfrei bei vorheriger Online-Registrierung auf der Messe-Homepage mit dem Code kpa-18pdfth.

presse INFORMATION

© Shutterstock | #foto

Ansprechpartnerin für diese Pressemitteilung:

Marion Völker

Presse Fachverlag

Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG

Telefon: +49 89 99830-119

E-Mail: marion.voelker@hanser.de